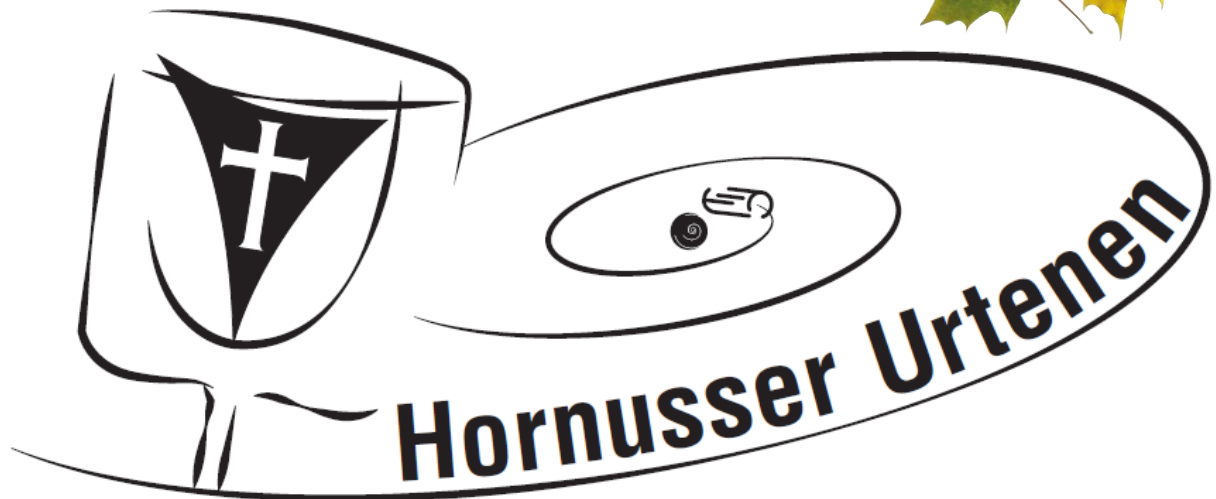


INFO-FLASH

der



www.hornusser-urtenen.ch

Das dürfen Sie nicht verpassen:

**Hornusserlotto im Zentrumssaal Schönbühl
Samstag / Sonntag, 5. / 6. November**



Es ist Saisonende und ich und meine Kameraden werden aus dem Ries entfernt...

Die Spielsaison der Hornusser Urtenen ist beendet. Seit dem Verbandsfest MWHV und den Interkantonalen Festen haben die Trainingsaktivitäten auf unserem Hornusserplatz merklich abgenommen. Am Samstag, dem 15. Oktober, fand das traditionelle Schlusshornussen bei milden Temperaturen und Sonnenschein statt. Bei einem internen Duell spielten wie immer die älteren Jahrgänge gegen die jüngeren.

Die B-Mannschaft ist am folgenden Sonntag noch nach Biembach zum alljährlichen Hammehornussen gefahren und hat die Saison so definitiv beendet. Eine alte Fussballerweisheit sagt: «Vor dem Spiel ist nach dem Spiel». Trotz Winterpause gibt es Einiges zu tun: Das Hornusserlotto im November steht bevor und dem Organisationskomitee der Hornusserfeste 2017 in Urtenen wird sicher auch nicht die Arbeit ausgehen.

Liebe Gönnerinnen und Gönner, Sponsoren und Freunde der Hornussergesellschaft Urtenen, wir danken Ihnen für Ihre Treue und wünschen Ihnen einen schönen Herbst und eine angenehme Winterzeit.

Die Hornusser Urtenen haben ab 2017 ein neues Dress



Rechtzeitig auf die Saison 2017 und vor den von uns ausgetragenen Hornusserfesten im August 2017 werden die Urtener Hornusser in einem neuen Dress spielen, auftreten. Beibehalten wird die zweiteilige Mammut-Funktionsjacke mit Faserpelz und Regen- / Windschutz.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren langjährigen, treuen Trikot-Sponsoren ganz herzlich bedanken und freuen uns sehr, dass sie uns auch in den kommenden Jahren unterstützen. Durch das Sponsoring können die Unkostenbeiträge für die aktiven Hornusser minimiert werden.

Das Bild links zeigt das neue Spielshirt – noch ohne Logo-Aufdruck.

Hornusserlotto, 5. und 6. November



Am 5. (Samstag) und 6. (Sonntag) November findet unser alljährliches Lotto im Zentrumssaal Schönbühl statt. Wir würden uns natürlich wieder auf den alljährlichen grossen Aufmarsch von Besuchern freuen.

Wir sind bestrebt, unseren treuen Besuchern und Lotto-Spielern immer attraktive Preise anzubieten und unser Gabentisch laufend zu erweitern. Neben den Klassikern wie die prall gefüllten Vorrattaschen, die grossen Weidenkörbe und die feinen Fleischpreise wie beispielsweise Hammlis, Ripplis, Rollschinklis... können Sie unter anderem um Elektronikgeräte wie iPads und iWatches sowie um Reisen und Millionenlose spielen.

Am Samstag beginnt das Lotto um 19.00 Uhr, am Sonntag geht es um 14.00 Uhr los. Der erste Gang ist jeweils ein Gratisgang. Wir wünschen schon jetzt allen Lottospieler/innen viel Glück und freuen uns auf Ihren Besuch.

Rückblick Saison 2016

Es regnet, regnet, regnet und... regnet. So könnte man den Rückblick auf die Meisterschaftsspiele für beide Mannschaften der Hornusser Urtenen wettermässig beschreiben. Hornussen ist ein «Outdoor-Sport», das ist allen Hornussern bewusst. Aber Petrus hatte dieses Jahr wohl etwas gegen uns und zeigte keine Gnade. Unser Hornusserries glich an einigen Stellen bald einer Moorlandschaft und der Untergrund wurde weich und matschig.

Bei einem Spiel der B-Mannschaft wurde das Heimrecht abgegeben – und das Spiel wurde beim Gegner ausgetragen. Der Starkregen hatte zu viel Wasser im Ries und in der Umgebung

hinterlassen. Die A-Mannschaft wiederum konnte ein Heimspiel mehr ausrichten, da das Terrain des Gegners nicht bespielbar war. Zu diesem Zeitpunkt war unser Ries gerade noch bespielbar.

Die Meisterschaft der A-Mannschaft verlief anfangs gar nicht wie gewünscht. Es wurden Spiele gegen vermeintlich schwächere Gegner verloren und während mehreren Runden befand man sich bedrohlich nahe bei den Abstiegsplätzen. Die informativen Spielberichte, welche man unter www.hornusser-urtenen.ch des Coaches Bernhard Marschall nachlesen kann, sprechen eine deutliche Sprache.

Schlussendlich endete die durchgezogene Saison ungefährdet, das letzte Spiel gegen Gerlafingen-Zielebach A war nicht mehr von grosser Bedeutung, es wurde hauchdünn mit 2 Schlagpunkten Vorsprung gewonnen. Mit dem 12. Schlussrang wurde das Saisonziel, ein Top-10-Platz, knapp verpasst. Positiv war während der ganzen Saison die Kameradschaft und der Zusammenhalt in der Mannschaft und dass sich die Hornusser bei den folgenden Festen klar steigerten. Dazu später noch mehr...

In der Einzelschlägerwertung rangierte sich Michael Schöni mit dem hervorragenden 18. Schlussrang unter den Top-50 der Schweizer Meisterschaft, Bernhard Marschall erreichte den 48. Rang. Herzliche Gratulation zu dieser tollen Leistung!

Schweizermeisterschaft NLA, 2016, Schlussresultat

Rang	Gesellschaft	Runde	Pkt.	Nr.	Total
1.	Wäseli A	15	60	0	21125
2.	Höchstetten A	15	58	0	21499
3.	Rechterswil-Kriegstetten A	15	50	2	19000
4.	Bern-Beundenfeld A	15	47	2	19502
5.	Richigen A	15	46	2	18749
6.	Heimiswil-Berg A	15	44	2	18393
7.	Biglen-Arni A	15	43	1	18726
8.	Wasen-Lugenbach A	15	42	3	19891
9.	Zuchwil A	15	41	3	18942
10.	Gerlafingen-Zielebach A	15	40	3	18882
11.	Lyss A	15	39	4	18954
12.	Urtenen A	15	36	2	18152
13.	Epsach A	15	35	2	17359
14.	Schüpbach A	15	35	3	17909
15.	Krauchthal-Hub A	15	25	9	16837
16.	Zauggenried-Kernenried A	15	22	6	15247

Auch bei **der B-Mannschaft** verlief der Saisonverlauf zunächst nicht gerade rosig. Gegen schlagmässig schwächere Mannschaften wurden unnötig Punkte verschenkt und einige gefallene Hornusse waren, da eigentlich «abwehrbar», ärgerlich.

Gegen Ende der Saison steigerten sich die Hornusser der B-Mannschaft deutlich und legten eine Siegesserie hin. Und plötzlich – eine Runde vor Schluss – war sogar noch der Aufstieg in die 1. Liga möglich: Die Hornussergesellschaft Dieboldshausen lag auf dem 2. Zwischenrang, einem der beiden Aufstiegsplätze, mit 28 Punkten und Urtenen B lag mit 27 Punkten nur 1 Punkt dahinter auf Rang 3. Wenn Dieboldshausen im letzten Spiel am Samstag patzen würde, also keine 4 Punkte holt, hätten die Urtener mit einem Sieg ein Tag darauf 4 Punkte sichern können. Das wäre dann der Aufstieg gewesen – mit Betonung auf «wäre». So weit kam es nicht, Dieboldshausen machte alles klar, gewann ohne Nummern und holte sich 4 Punkte. Am späteren Samstagnachmittag konnten sich die Hornusser der B-Mannschaft vergewissern, dass der Aufstieg am Folgetag nicht mehr möglich war. Nichtsdestotrotz, der 3. Rang in der Meisterschaft der 2. Liga war nach dem letzten Spiel Tatsache und das Saisonziel erreicht. Gratulation der B-Mannschaft zu dieser guten Saison.

Es zeigt sich wie in den letzten Saisons klar, dass die B-Mannschaft schlagmässig den meisten anderen gegnerischen Mannschaften in ihrer Gruppe ebenbürtig oder überlegen ist; deshalb ist es auch in der kommenden Saison durchaus möglich, in die 1. Liga aufzusteigen. Die Anzahl Nummern müsste jedoch weniger sein. Primär stehen aber die Freude am Spiel und die Kameradschaft im Vordergrund – ist dies vorhanden, kommt der Erfolg von selbst.

Schweizermeisterschaft 2. Liga, Gruppe 1, 2016, Schlussresultat

Rang	Gesellschaft	Runde	Pkt.	Nr.	Total
1.	Thörishaus	11	35	5	10488
2.	Dieboldshausen	11	32	4	9860
3.	Urtenen B	11	28	7	10065
4.	Wohlen-Murzelen	11	26	8	8495
5.	Zollikofen	11	25	8	9612
6.	Biel-Schwadernau A	11	21	15	9030
7.	Steingrube-Zimmerberg	11	20	16	7848
8.	Belp-Toffen B	11	19	12	10234
9.	Münsingen	11	16	16	8568
10.	Arch-Oberwil B	11	13	15	8116
11.	Busswil b. Heimiswil	11	11	26	9130
12.	Gümligen	11	6	20	8395

Mittelländisch-Westschweizerisches Verbandsfest MWHV in Busswil bei Büren, 20.08.16

Am Verbandsfest nahmen wie immer sowohl die A- wie auch die B-Mannschaft teil. Die A-Mannschaft spielte in der 1. Stärkeklasse um einen Hornrang. Leider mussten im 2. und im 5. Ries eine Null geschrieben werden, man blieb aber am Nachmittag trotzdem auf Tuchfühlung mit dem dritten Rang, dem Horngewinn. Schlussendlich schnappte sich Richigen A mit 0 Nummern und 1884 Punkten knapp den dritten Rang vor Urtenen A mit 0 Nummern und 1864 Punkten. Fehlstrieche kann es immer geben – wir gewinnen und verlieren aber stets als Mannschaft. In diesem Sinne wurde eine sehr schöne, grosse Glocke gewonnen – und nicht ein Horn verloren. Und dann wurden noch 13 Kränze gewonnen; Gratulation an Michael Schöni, Michael Wegmüller, Bernhard Marschall, Simon Därendinger, Andreas Schweizer, Dariano La Marra, Rolf Kammer, Christoph Hunziker, Daniel Huber, Adrian Wälchli, Roger Jaussi, Andreas Härri und Jürg Schafroth.

Die B-Mannschaft fing leider früh eine Nummer ein – der Hornuss wurde schlicht nicht gesehen – und so landete man im Schlussklassement in der 2. Stärkeklasse auf den 10. «preislosen» Rang. Vielleicht hat auch das schlechte Wetter mit teils starken Niederschlägen dazu beigetragen. Insgesamt wurden 7 Kränze nach Hause geholt, die Gewinner heissen Jürg Keller, Andreas Wegmüller, Thomas Tschanz, Sandro Schwarzentrub, Stephan Baumann, Ronny Jau und Daniel Schlup.

Interkantoniales Hornusserfest in Aeschi, Solothurn, 28.08.16

Das Wetter war endlich schön und sonnig heiss und die A-Mannschaft konnte als einer von zwei Topfavoriten in der 1. Stärkeklasse starten. Mit einem knappen Rückstand auf Utzigen A mit nur 19 Punkten musste sich die A-Mannschaft schlussendlich geschlagen geben, konnte sich aber das 2. Trinkhorn sichern. Nach anfänglicher Ernüchterung überwiegte die Freude über den Gewinn. Zudem ist zu erwähnen, dass jeder Urterer Spieler mit einer Einzelauszeichnung (Kranz oder Medaille) für seine Schlagleistung belohnt wurde – und das ist ja auch ein grosser Erfolg. Das war der erste Streich (Horngewinn) und der zweite folgt sogleich...!

Interkantoniales Hornusserfest in Huttwil-Berg, 28.08.16

Um es vorwegzunehmen: Die B-Mannschaft holte am gleichen Wochenende das 2. Trinkhorn für unsere Gesellschaft; ein erfolgreiches Wochenende für die Hornusser Urtenen! Wenn man die Spielliste der B-Mannschaft genauer betrachtet, wird man viele Fehlstrieche und Nuller finden. Die Mannschaft hat sich den dritten Rang und den Gewinn des Trinkhorns **im Ries** erkämpft. Mit null Nummern (also keine gefallenen Hornusse) holte man sich den dritten Rang in der 2. Stärkeklasse, nur drei Gesellschaften hielten ihre Riese sauber – und darunter waren eben auch die Urterer.

Die beiden Trinkhörner schmücken die alte und neue Vereinsfahne:

Links das gewonnene Horn der B-Mannschaft, rechts das der A-Mannschaft.



Rückblick Nachwuchs-Saison 2016

Unser Nachwuchs spielte wie die letzten Jahre in der Spielgemeinschaft «Moossee Sharks». Das sind Hornusser/innen aus Urtenen, aus Etzelkofen und aus Moosseedorf.

In der Meisterschaft belegen die «Moossee Sharks» den Schlussrang 13 von 17 teilnehmenden Mannschaften und haben sich gegenüber dem Vorjahr um einen Platz verbessert. Mit 30 Nummern wurden erfreulicherweise 10 Hornusse weniger als im Vorjahr unabgetan fallen gelassen. Jetzt gilt es – in diesem Sinne – nächste Saison die Riesarbeit stetig zu verbessern.

Carlos Schweizer (Stufe 1, Urtenen), Silvano Tschumi (Stufe 1, Moosseedorf), John Robin Lee (Stufe 2, Moosseedorf) und Yanik Hofer (Stufe 3, Etzelkofen) gewannen die begehrte Meisterschaftsmedaille: herzliche Gratulation!

Mittelländisches Verbandsfest am 10. September in Münchenbuchsee

Die «Moossee Sharks» belegten den 15. Rang von 17 teilnehmenden Mannschaften. Die 12 fallen gelassenen Hornusse liessen keine bessere Platzierung zu.

In der Einzelwertung der Stufe 1 erzielt Carlos Schweizer (Urtenen) den hervorragenden 3. Rang. Bravo Carlos! Silvano Tschumi verpasste den Zweiggewinn um nur einen Punkt und erhielt die Karte (Zweitauszeichnung). Zweiggewinner in der Stufe 2 sind Alex und Ivan Iseli (beide Urtenen). In der Stufe 3 erhielten Simon Widmer (Moosseedorf), Yanik Hofer (Etzelkofen), Florian Rufibach (Moosseedorf) und Timon Marti (Etzelkofen) den begehrten Zweig. Allen Ausgezeichneten herzliche Gratulation!

Interkantoniales Nachwuchsfest am 11. September in Gondiswil

Petrus meinte es gut mit den Nachwuchshornussern und so konnte bei herrlichem Badiwetter gespielt werden. Dank guter Riesleistung erreichten die «Moossee Sharks» mit dem 5. Schlussrang von 16 beteiligten Mannschaften eine beachtliche Leistung und lässt die hinteren Rangierungen bei den letzten Festen vergessen. Gratulation – das macht zuversichtlich für die kommende Saison!

In der Stufe 1 erhielten Silvano Tschumi (Moosseedorf), Carlos Schweizer (Urtenen), in der Stufe 2 Alex und Ivan Iseli (beide Urtenen) und in der Stufe 3 Yanik Hofer (Etzelkofen), Timon Marti (Etzelkofen), Simon Moser (Moosseedorf), Florian Rufibach (Moosseedorf) und Joel Aebi (Urtenen) die begehrte Auszeichnung. Bravo Giele!

Danke

Allen Sponsoren, Donatoren und Passivmitgliedern, sowie unseren treuen Partnerinnen und Zuschauern danken wir herzlich für die Unterstützung und hoffen, weiterhin darauf zählen zu dürfen.



Kontakt

www.hornusser-urtenen.ch und www.hornusserfeste2017.ch halten Sie über unseren Verein und die Hornusserfeste 2017 stets auf dem Laufenden und liefern Ihnen aktuelle Spielergebnisse, Berichte und wichtige Informationen.